

# Hilfe !!! was ist das ?

**Beitrag von „stefan“ vom 17. Dezember 2012, 08:31**

was mich einfach nachdenklich stimmt, wesshalb die Jusbertii jahrlang kultiviert werden können ohne jegliches Schadbild. Wobei ich noch erwähnen muss, dass die Pflanzen teils unter sehr unterschiedlichen Bedingungen halte. Nie aber, auch gar nie sind diese Flecken aufgetreten, nur gerade dann, wenn ich die Pflanze als Unterlage verwenden will. Die Erscheinung folgte übrigens schon nach 2-3 Tagen nach dem Schnitt.

Meine Beobachtungen ergaben, dass der Befall auch auf der geschnittenen Fläche auftreten kann, also nicht nur auf die Epidermis beschränkt ist. In allen Fällen aber, so hier auch schon vermerkt, geht es dem Pfröplling gut und wächst anstandslos. Da meine Messer ja abgeflammt sind, gehe ich nun davon aus, dass sich bei dem Erscheinungsbild eher um Bakterien handelt, wie das Michi geschrieben hat. Die Vorfälle treten scheinbar dann in Erscheinung, wenn die Pflanze unter "Stresseinwirkung" steht durch den Schnitt.

Bei meinen Pfropfungen sind ausschließlich bei Jusbertiies Befälle zu verzeichnen, daher werde ich künftig nicht mehr mit dieser Unterlage arbeiten und auf andere Pflanzen umsteigen. Vor allem mit Selenis habe ich gute Erfahrungen machen können und nie solche Probleme gehabt.